

Flexi-Bel complete

Artikel-Nr.: 2069

Weihrauch (*Boswellia sacra*)

Teufelskralle (*Harpagophytum procumbens*)

Weidenrinde (*Salicis cortex*)

Glucosamin - Chondroitin (Chondroitine sulfat)

Seepinie (*Pinus pinaster*)

- TV Bestseller
- Für Diabetiker geeignet
- Gentechnikfrei
- Glutenfrei
- Ohne Konservierungsstoffe
- Laktosefrei



Jetzt für nur

28,96 € statt ~~32,00 €~~

inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

200 Kapseln

Grundpreis: 26,81 € je 100 g

Flexi-Bel complete - 200 Kapseln

DIE POWER-KOMBI FÜR GESUNDE GELENKE UND STRAFFE BÄNDER

"Flexi-Bel complete" ist wahrlich eine Produktinnovation par excellence. Die Rezeptur liest sich wie die Starbesetzung eines Films. Titel des Films: Für ein Leben in Bewegung!

Denn Flexi-Bel complete enthält geradezu das "Who is Who" der Pflanzenwelt, das für ein

Leben in Bewegung steht. Und jetzt rollen wir mal den roten Teppich aus - denn hier sind sie. Die "Stars" aus Flexi-Bel complete:

- Weihrauch (Boswellia sacra)
 - Teufelskralle (Harpagophytum procumbens)
 - Weidenrinde (Salicis cortex)
 - Glucosamin
 - Chondroitin (Chondroitine sulfat)
 - Seepinie (Pinus pinaster)
- und viele mehr.

Warum diese Pflanzen heute so bekannt und begehrt sind, wenn es um das Wohlfühl und die Gesundheit der Gelenke geht, ergibt sich aus folgendem:

Beginnen wir mal mit dem ersten Star in unserer "Besetzungsliste": Weihrauch. Die historische Geschichte über die Nutzung von Weihrauch ist Jahrtausende alt, auch wenn heutzutage vornehmlich Katholiken Weihrauch hierzulande vor allem aus der Kirche kennen. Er ist nämlich Bestandteil vieler Rituale, zum Beispiel während des Hochamtes. Der Grund ist klar: Weihrauch gilt als das sakrale Symbol Gottes. Das war u.a. auch der Grund, weshalb bereits die heiligen drei Könige aus dem Morgenland dem Jesus Kind - neben Gold und Myrrhe - Weihrauch schenkten. Übrigens: Weihrauch hatte lange Zeit den gleichen Wert wie Gold, weil es – natürlich in deutlich höheren Konzentrationen – damals gegen alle möglichen unliebsamen Beeinträchtigungen des Wohlfühls eingesetzt wurde. Schon vor mehr als 4000 Jahren wurde Weihrauch in Babylon offiziell als Heilmittel eingesetzt. Ebenso schätzten die alten Ägypter, Griechen und Römer seine verschiedenartige Wirkung. Lange war Weihrauch ein gerne angewandtes Präparat, das sehr teuer verkauft wurde.

Erst Ende des 19. Jahrhunderts geriet Weihrauch bei uns in Vergessenheit, zumal die moderne Chemie immer mehr viele Natur(heil)mittel verdrängten. Erst in den 1980er Jahren wandte man sich aus Gründen, auf die hier nicht näher eingegangen werden soll, wieder mehr den Naturheilmitteln und Natursubstanzen zu - so auch dem Weihrauch.

Bei Weihrauch handelt es sich um das Harz eines besonderen Baumes, der äußerst anspruchsvolle Wachstumsbedingungen hat. Er benötigt einen ganz bestimmten mineralreichen steinigen Boden in extrem trockenen Regionen, um zu gedeihen. Nur drei Gebiete auf der Erde erfüllen diese Voraussetzungen. Eine davon ist als sogenannter „Weihrauchgürtel“ in der Geografie bekannt und liegt auf der arabischen Halbinsel im Jemen und Oman. Ostindien und Somalia sind die beiden anderen großen Weihrauchproduzenten. Aufgrund der selten vorhandenen Wachstumsbedingungen lässt sich Weihrauch somit nicht in beliebigen Mengen ernten.

Für Flexi-Bel complete verwenden wir ausschließlich das Weihrauch aus dem Sultanat Oman. Es gilt als das Beste der Welt und heißt Boswellia sacra. Dieser Weihrauch ist wesentlich heller und transparenter als die anderen, eher bräunlichen, Weihrauchsorten und hat eine so hohe Qualität, dass er nicht nur als Lebensmittel, sondern – natürlich in entsprechend höheren Dosierungen - auch in der Pharmaindustrie eingesetzt und verwendet wird. Man sagt dieser Weihrauchsorte übrigens nach, dass die heiligen drei Könige - auf dem Weg nach Betlehem - exakt diese Sorte mitgenommen haben. Liegt doch der Oman auf dem Weg nach Betlehem.

Die Weihrauchernte im Oman ist nicht sonderlich groß, da diese Sorte noch von Hand geerntet wird und die Weihrauchbäume hier sehr rar sind. Apropos ernten: Die Gewinnung des Baumharzes erfolgt dadurch, dass dem Baum, mit einem speziellen Schabemesser, kleine Schnitte zugefügt werden. Aus diesen Harzgängen läuft dann ein milchiger Saft, der in der Sonne gerinnt. Nach 14 Tagen erhärtet sich das Harz und kann dann weiter verarbeitet werden. Ein Baum kann, bei drei bis vier Ernten pro Jahr, zwischen zehn bis zwanzig Kilo Harz liefern. Nach drei Jahren braucht er dann aber eine mehrjährige Ruhepause.

Die in dem Harz enthaltenen Boswelliasäuren sind das eigentlich Wertvolle an dieser Natursubstanz. Studien in Indien und Deutschland haben gezeigt, wie spannend und wirksam diese Substanz sein kann. Insbesondere für das Wohlfühl und die Gesundheit der Gelenke ist Weihrauch ein natürliches Labsal ohne gleichen. Der bekannteste Weihrauchspezialist ist der deutsche Pharmakologe Prof. Hermann Ammon. Er hat sich Jahrzehnte an der Universität Tübingen mit der Wirkung von Weihrauch beschäftigt und diese Feststellung bekräftigt.

Viele andere Wissenschaftler sind ebenfalls begeistert von dem großen Nutzen des Weihrauchs. Zahlreiche Arbeitsgruppen an Universitäten in Deutschland, USA und anderen Ländern forschen derzeit intensiv an weiteren Wirkungen dieser unglaublichen Natursubstanz. Selbst die Bundesregierung hat die Universität Tübingen damit beauftragt Weihrauch weiter intensiv zu erforschen.

Die aktuelle Forschung lüftet so auch das Geheimnis der immens wichtigen Bedeutung ganz bestimmter Bestandteile des Weihrauchs. Deshalb sei an dieser Stelle klar angemerkt: Achtung - Weihrauch ist nicht immer gleich Weihrauch. Sie müssen nämlich wissen, dass der Weihrauchbaum eine Vielzahl von Boswelliasäuren liefert. Also - verschiedene, unterschiedliche Boswelliasäuren, die sich jedoch deutlich voneinander unterscheiden und damit in ihrem Nutzen für unsere Gesundheit völlig unterschiedlich sind. Viele Weihrauchprodukte, die es derzeit auf dem Markt gibt, enthalten das wahllose Gemisch sämtlicher Boswelliasäuren. Nach dem Motto: Masse ohne Klasse.

Die moderne Forschung hat jedoch erkannt: Wenn es um die Thematik Gelenk-Gesundheit geht, ist es wichtig, drei ganz bestimmte Boswelliasäuren zu verzehren und nicht alle, die der Baum hergibt. Ansonsten bleibt der erwünschte Erfolg aus. In Flexi-Bel complete sind exakt diese drei Boswelliasäuren enthalten, um das natürliche Maximum für Ihre Gelenke zu erzielen. Diese drei heißen: 3-Acetyl-11-keto- β -Boswellia-Säure (AKBA), 3-Acetyl- β -Boswellia-Säure und 3-Acetyl- α -Boswellia-Säure.

Alle wissenschaftlichen Untersuchungen zu Weihrauch, die wir hier erwähnt haben, sind ausschließlich mit diesen drei hochwirksamen Boswelliasäuren durchgeführt worden. Auch wenn wir im vorliegenden Produkt Weihrauch selbstverständlich nicht in der hohen Konzentration wie in der pharmazeutischen Industrie verwendet haben, haben Sie mit Flexi-Bel complete die beste Boswelliasäuremischung aus der besten Weihrauchsorte der Welt - aus dem Sultanat Oman. Somit erzielen Sie ernährungsphysiologisch die größte Wirkung für das Wohlfühl und die Gesundheit Ihrer Gelenke.

Ein weiteres Naturwunder, das ebenfalls gerne für die Unterstützung des Wohlfühls der Gelenke eingesetzt wird, ist die unglaubliche Pflanze Teufelskralle, die ebenfalls zur Starbesetzung in Flexi-Bel complete gehört. Sie wächst in der Steppenregion der Kalahariwüste im südlichen Afrika. Naturvölker kennen Teufelskralle bereits seit

Jahrhunderten und setzen sie gerne als natürliche Heilpflanze ein. Und auch bei uns setzen Wissenschaftler auf ihre besondere Wirkung, wenn es um Herausforderungen bei Gelenken geht.

Den deutschen Namen verdankt die 1,5 Meter lange Pflanze ihren verholzenden, bis 12 Zentimeter großen, klettenden Früchten und armartigen Auswüchsen. Die Wirksubstanzen gewinnt man jedoch nicht aus den Kapsel Früchten, sondern aus den Speicherknollen der Wurzeln in ungefähr zwei Meter Tiefe.

Dieser Extrakt aus den Wurzeln wird gerne zur Unterstützung des natürlichen Wohlfühls der Gelenke in den Rücken- und Nackenbereich eingesetzt. Immer mehr Studien lassen jedoch erahnen, dass der Einsatz auch bei anderen Herausforderungen des Wohlfühls bei Gelenken sinnvoll sein kann, wenngleich die Studien hierzu noch nicht abgeschlossen sind. Man vermutet sogar, dass der in der Teufelskralle enthaltene Wirkstoff Harpagosid einen wichtigen Beitrag bei der Gesunderhaltung des Gelenkknorpels leisten kann.

Apropos Knorpel: In Flexi-Bel complete findet sich ferner die „Wundersubstanz Chondroitin“. Chondroitin bzw. Chondroitinsulfat stellt in unserem Körper zusammen mit Kollagen wesentliche Bestandteile der extrazellulären Matrix dar. Als Bestandteil von Aggrecan bildet Chondroitinsulfat dabei einen Großteil der Knorpelmasse. Diese wiederum ist eine weiche, gallertartige Substanz zwischen den Gelenkknochen, die dafür sorgt, dass die Knochen nicht aneinander reiben. Sie wirkt quasi wie ein Stoßdämpfer. Ohne die Knorpelschicht wäre – im wahrsten Sinne des Wortes – eine reibungsfreie Bewegung der Gelenke gar nicht bzw. nur eingeschränkt möglich. Man nimmt an, dass die eng am Chondroitinmolekül gepackten, stark geladenen Sulfatgruppen zu elektrostatischer Abstoßung der einzelnen Ketten führen, welche wiederum einen Großteil des Knorpelschutzes vor Belastungen ausmacht.

Aus diesem Grund liegt es für uns auf der Hand, für eine ausreichende Ernährung und Versorgung der Gelenkknorpel mit diesen spannenden Nährstoffen zu sorgen.

Auch „Glucosamin“ ist ein natürlicher und lebenswichtiger Bestandteil des Gelenkknorpels, der Sehnen, Bänder und Knochenstrukturen. Wenngleich es heute noch in der Ernährungswissenschaft umstritten ist, ob mit der Nahrung aufgenommenes Glucosamin derartige Prozesse sinnvoll unterstützen kann oder nicht, sind wir der Meinung, dass diese Substanz ebenfalls ihren berechtigten Platz in der "Star-Besetzung" von Flexi-Bel complete hat. So spielt Glucosamin selbst im Allgemeinen u.a. eine entscheidende Rolle für die natürliche Bildung des Bindegewebes. Das wiederum ist extrem wichtig, denn der Gelenkknorpel kann aus dem umliegenden Bindegewebe Wasser speichern und eben dieses Wasser wird dann, durch biochemische Prozesse im Körper, in Gelenken zu einer gallertartigen Masse gebildet. Diese Masse nennt der Volksmund "Gelenkschmiere". Für uns war es daher keine Frage, dass in unseren Flexi-Bel complete Kapseln auch diese wertvolle und spannende Substanz mit enthalten ist.

Ein weiteres Highlight in den Flexi-Bel complete Kapseln ist schließlich die Weidenrinde. Den Hauptwirkbestandteil dieser Pflanze kennen Sie sicherlich. Es ist das Salicin, das in der Leber zu Salicylsäure verstoffwechselt wird. Wenn Sie sich jetzt sagen: "Kenn ich nicht", müssen wir Ihnen widersprechen. Entschuldigung - aber Sie kennen diese Substanz. Zumindest die synthetisch hergestellte Version der Salicylsäure. Diese finden Sie heute nämlich – allerdings in deutlich höherer Konzentration - in vielen Schmerzmitteln. Das Naturprodukt Salicin selbst ist dagegen aber besser verträglich als chemisch hergestellte

und direkt supplementierte Salicylsäure, was u.a. damit zusammenhängt, dass das natürliche Salicin aus der Weidenrinde den Magen unverändert passiert und erst in der Leber verwertet und in Salicylsäure umgewandelt wird. Somit kann das natürliche Salicin der Weidenrinde auf diesem Wege ebenfalls u.a. das Wohlfühl Ihrer Gelenke unterstützen.

Doch das Beste kommt zum Schluss! Im neuen Flexi-Bel complete ist jetzt ein sensationeller weiterer Pflanzenextrakt enthalten, nämlich aus der französischen See-Pinienrinde (Pinus Pinaster). Die See-Pinienrinde zeichnet sich dadurch aus, dass sie einen bemerkenswerten Anteil an antioxidativen Substanzen, Mikronährstoffen und an anderen Substanzen hat, denen man in ihrem Verbund sogar u.a. eine natürliche entzündungshemmende Wirkung nachsagt. In deutlich höheren Konzentrationen wird diese natürliche Wirkung heutzutage sogar in der pharmazeutischen Industrie eingesetzt.

Flexi-Bel complete bietet Ihnen somit mit seiner Fülle an verschiedenen spannenden Inhaltssubstanzen eine liebevolle Rundumversorgung bei Herausforderungen mit dem gesamten Bewegungsapparat, also mit Hunderten von Knochen und Gelenken. Mit Flexi-Bel complete erhalten Sie eine umfassende Rezeptur, die für ein Leben in Bewegung steht – und das in gewohnt hoher Natura-Vitalis-Qualität.

Bleiben Sie in Bewegung und genießen Sie das Leben. Flexi-Bel complete wird Sie hierbei gerne unterstützen

2 Kapseln enthalten: Vitamin C - 80 mg = 100*, Weidenrinde - 60 mg, Vitamin E - 12 mg = 100*, Glucosamin - 100 mg, Chondroitin - 40 mg, OPC - 19 mg, Teufelskralle - 50 mg, Weihrauch - 20 mg, Selen - 55 µg = 100*, schwarzer Pfeffer - 20 mg, Cayennepfeffer - 10 mg, weitere Pflanzenstoffe - 112 mg.

* = % der Referenzmenge (NRV) nach Lebensmittelinformationsverordnung.

Verzehrempfehlung: Bitte verzehren Sie täglich morgens und abends jeweils 1 Kapsel mit ausreichend Flüssigkeit.

Diabetikerinformation: 2 Kapseln enthalten 0,04 Broteinheiten (BE).

Hinweis: Das Produkt darf nicht von Menschen mit einer Überempfindlichkeit gegen Salicylate, sowie während Schwangerschaft oder Stillzeit verzehrt werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie einer gesunden Lebensweise verwendet werden.